

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 2

Steuerhaushalt von Bund, Ländern und Gemeinden

Einnahmen aus Staats- und Kommunalsteuern

**4. Kalendervierteljahr
und Kalenderjahr 1961**



Jahrgang 1961 Nr. 5

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	<u>Seite</u>
A. Vorbemerkung	3
B. Textteil	4
C. Tabellenteil	
1. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.) nach Vierteljahren und Kalenderjahren	8
2. Verteilung der kassenmäßigen Steuereinnahmen auf Bund, Länder und Gemeinden (Gv.) nach Vierteljahren..	9
3. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.) im 4. Kalendervierteljahr 1961	10
4. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im 4. Kalendervierteljahr 1961 nach Ländern	
a) Kreisfreie Städte	14
b) Kreisangehörige Gemeinden	15
c) Landkreise	16
5. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern nach Arten und Ländern	17
6. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.) im Kalenderjahr 1961	18
7. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im Kalenderjahr 1961 nach Ländern	
a) Kreisfreie Städte	22
b) Kreisangehörige Gemeinden	23
c) Landkreise	24
8. Kassenmäßige Steuereinnahmen der kreisangehörigen Gemeinden im Kalenderjahr 1961 nach Gemeindegrößen- klassen	25

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

Erschienen im Mai 1962

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Einzelpreis DM 1,-

Vorbemerkung

Gegenstand der Darstellung

Die vorliegende Veröffentlichung setzt die Berichterstattung über die kassenmäßigen Steuereinnahmen sämtlicher Gebietskörperschaften für das vierte Vierteljahr und das Kalenderjahr 1961 fort. Mit Ausnahme von Baden-Württemberg deckt sich dabei das Kalenderjahr mit dem Rechnungsjahr.

Quelle der Nachweisung über die kassenmäßigen Steuereinnahmen

Während die Nachweisungen über die kommunalen Steuereinnahmen der Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen entnommen werden, sind die Angaben über Bundes- und Ländersteuern in den vierteljährlichen Zusammenstellungen des Bundesministeriums der Finanzen enthalten.

Abgrenzung der erfaßten Tatbestände

In den staatlichen Steuereinnahmen sind - anders als in der Finanzstatistik - Beträge aus Steuern, die auf Landesgesetzen beruhen, nicht enthalten. Nach dem Gesetz über die Finanzstatistik vom 8. Juni 1960 werden die Steuereinnahmen der Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohnern nur noch halbjährlich zum 30. Juni und 31. Dezember erfaßt. Die vierteljährlichen Zwischenergebnisse werden schätzungsweise ermittelt.

Änderung gesetzlicher Bestimmungen im Jahr 1961

Als wichtigste gesetzliche Bestimmungen, die im Laufe des Kalenderjahres 1961 erlassen worden sind und das Aufkommen dieses Jahres beeinflußt haben, sind das Steueränderungsgesetz 1961 vom 13. Juli 1961 und das Elfte Gesetz zur Änderung des Umsatzsteuergesetzes vom 16. August 1961 zu nennen.

Textliche Erläuterungen

Die textliche Erläuterung beschränkte sich im vorliegenden Bericht auf die Darstellung der Einnahmenentwicklung im gesamten Jahr. Monatliche Kommentierungen der Bundes- und Ländersteuern veröffentlicht das Bundesministerium der Finanzen im Bulletin der Bundesregierung sowie im Ministerialblatt des Bundesministeriums der Finanzen.

Die kassenmäßigen Steuereinnahmen im Kalenderjahr 1961

1) Gesamtüberblick

Die Steuereinnahmen einschließlich der Lastenausgleichsabgaben erreichten im Kalenderjahr 1961 nahezu 79 Mrd.DM. An dem Aufkommen waren die vier großen Steuergruppen wie folgt beteiligt: Steuern vom Einkommen rd. 38 %, Umsatz- und Umsatzausgleichsteuern rd. 22 %, Zölle und Verbrauchsteuern 17 %, Gewerbesteuern rd. 10 %. Auf den Bund entfielen einschließlich des Anteils der Einkommen- und Körperschaftsteuer und der Lastenausgleichsabgaben fast 44 Mrd.DM, auf Länder einschl. Stadtstaaten knapp 26 Mrd.DM und auf Gemeinden (Gv.) über 9 Mrd.DM.

Ohne Lastenausgleichsabgaben sind 1961 10,1 Mrd.DM oder 15,1 % mehr Steuern als im vorausgegangenen Kalenderjahr 1960 aufgenommen. Für diese Entwicklung waren die direkten Steuern, die um 20,4 % gestiegen sind, entscheidend. Das Sozialprodukt ist im gleichen Zeitraum um 9,9 % gewachsen. In dieser Größenordnung bewegt sich auch der Zuwachs aus Einnahmen bei den übrigen staatlichen Steuern.

Die Mehreinnahmen gegenüber 1960 konzentrierten sich auf einige wenige Steuerarten: Mehr als die Hälfte entstanden bei Einkommen- und Körperschaftsteuern (5,3 Mrd.DM), über 17 % bei Umsatz- und Umsatzausgleichsteuern (1,7 Mrd.DM), fast 14 % bei Zöllen, Tabak- und Mineralölsteuern (344, 355 und 661 Mill.DM) und reichlich 7 % bei Gewerbesteuer einschl. Lohnsummensteuer (714 Mill.DM). Die übrigen Steuermehreinnahmen in Höhe von 0,9 Mrd.DM verteilten sich auf alle anderen Steuerarten, von denen insbesondere Vermögensteuer (+ 319 Mill.DM), Kaffee-, Branntwein- und Biersteuer (+ rd. 190 Mill.DM) mit größeren Einzelbeträgen zu nennen sind.

Mit 10,1 Mrd.DM hat der Zuwachs an Steuereinnahmen 1961 einen absoluten Höchststand erreicht (1960 9,1 Mrd.DM¹⁾). Die Zuwachsrate war jedoch 1961 mit 15,1 % etwas niedriger als 1960 (+ 16,1 %).

Die Mehreinnahmen gegenüber 1960 haben sich in den einzelnen Vierteljahren des Jahres 1961 ständig vermindert. Sie betrugen bei den Steuern sämtlicher Gebietskörperschaften im ersten Kalendervierteljahr 1961 19,2 %, im zweiten 17,3 %, im dritten 13,2 % und im vierten 11,8 %.

2) Entwicklung der einzelnen Steuereinnahmen

a) Bundes- und Landessteuern

Mit einer Mehreinnahme von 2,4 Mrd.DM oder 29 % hatte die Lohnsteuer gegenüber dem Vorjahr die absolute wie relativ höchste Steigerung zu verzeichnen. Hier wirkten sich zwei Momente besonders stark aus: Die Bruttolohn-/Gehaltssumme erhöhte sich von 118,7 Mrd.DM im Jahr 1960 auf 133,8 Mrd.DM oder um 12,7 % im Jahr 1961.

1) Ohne Steuern des Saarlandes.

Da es sich bei dem Einkommenzuwachs überwiegend um Steigerungen der Einzeleinkommen handelt - die Zunahme der Arbeitskräfte betrug im Kalenderjahr 1961 nur noch 2,4 % - erbrachten die progressiven Tarife eine beträchtliche Erhöhung der Lohnsteuer: Sie war mehr als doppelt so groß wie die der Arbeitseinkommen.

Der absolute Steigerungsbetrag von 1,9 Mrd.DM bei der Einkommensteuer bedeutet eine Mehreinnahme von 20,7 % gegenüber 1960. Daß die Zunahme der Einkommensteuer diejenige der Lohnsteuer nicht erreichte, hat vor allen veranlagungstechnische Gründe. In dem kassenmäßigen Ergebnis 1961 sind hauptsächlich Abschluß- und Vorauszahlungen aufgrund des Veranlagungsabschlusses 1959 und nur ein Teil der Abschlußzahlungen für das Wirtschaftsjahr 1960 enthalten.

Mit 7,5 Mrd.DM erbrachte die Körperschaftsteuer ein Mehr an Einnahmen gegenüber 1960 von fast 1 Mrd.DM oder 14,8 %. Auch im Aufkommen der Körperschaftsteuer wirkt sich der Abstand der Veranlagung hinter dem Jahr, in dem die Gewinne erwirtschaftet wurden, aus. Im Gegensatz zur veranlagten Einkommen- und zur Lohnsteuer wird die Körperschaftsteuer in der Regel nach einem proportionalen Tarif erhoben; die Mehreinnahmen sind also nicht auf die Steuerprogression, sondern nur auf die guten Abschlüsse zurückzuführen.

Die um 15,8 % auf nahezu 1 Mrd.DM im Kalenderjahr 1961 angestiegene nichtveranlagte Steuer vom Ertrag (überwiegend Kapitalertragsteuer) spiegelt den günstigen Abschluß der Kapitalgesellschaften im Wirtschaftsjahr 1960 wider.

In Erwartung einer Neuregelung ist die Vermögensteuerhauptveranlagung 1960 erst nach Erlaß des Steueränderungsgesetzes 1961 durchgeführt worden; die auf der Neuveranlagung basierenden Zahlungen sind z.T. bereits Ende 1961 für die beiden Jahre 1960 und 1961 geleistet worden. Sowohl infolge dieser veranlagungstechnischen Besonderheit als auch infolge des Vermögenszuwachses als Ergebnis der günstigen Wirtschaftslage ist die Vermögensteuer 1961 trotz der Heraufsetzung der Freibeträge sehr beachtlich, nämlich auf 1,4 Mrd.DM oder 29 % angestiegen. Im Vorjahr war sie um 3,2 % zurückgegangen.

Unter den übrigen Steuereinnahmen sind insbesondere Umsatz- und Umsatzausgleichsteuer mit einem Aufkommen von 17,9 Mrd.DM und einer Mehreinnahme gegenüber dem Vorjahr von 1,7 Mrd.DM oder 10,6 % zu nennen. Die Beeinträchtigung des Umsatzsteueraufkommens durch das 11. Gesetz zur Änderung des Umsatzsteuergesetzes, das unter günstigeren Voraussetzungen als bisher eine höhere Freigrenze einräumt, wird für 1961 auf 300 bis 350 Mill.DM geschätzt.

Trotz des im Rahmen der EWG durchgeführten Zollabbaus haben sich auch 1961 die Zolleinnahmen um 344 Mill.DM oder 12,3 % erhöht, vor allem eine Folge der weiterhin angestiegenen Einfuhr an abgabepflichtigen Fertigwarenerzeugnissen.

Die Verbrauchssteuern sind in ihrer Gesamtheit auf 10,2 Mrd.DM oder um 13,5 % angestiegen. Ohne den Anteil der Mineralöl-

steuer ergibt sich nur eine Steigerungsquote von 8,8 %. Auch zwischen den übrigen Steuerarten bestehen erhebliche Unterschiede.

Gegenüber dem Vorjahr haben unter den "großen" Verbrauchsteuern am stärksten die Tabaksteuer, nämlich um 10 % (355 Mill. DM), die Kaffeesteuer um 8,1 % (56 Mill. DM), die Biersteuer um 9,0 % (63 Mill. DM) und die Einnahmen aus dem Branntweinmonopol um 7,2 % (74 Mill. DM) zugenommen.

Die Mineralölsteuer ist mit einem Aufkommen von 3,3 Mrd. DM an die zweite Stelle unter den Verbrauchsteuern und Zöllen gerückt. Ihr Aufkommen wird nur noch von der Tabaksteuer (3,9 Mrd. DM) übertroffen. Der starke Zuwachs in Höhe von 24,8 % gegenüber 1960 ist u.a. dadurch bedingt, daß 1961 erstmals für ein volles Jahr (1960 für 8 Monate) die sog. Heizölsteuer erhoben wurde. Im Vorjahr hatte die Steigerungsquote 23,1 % betragen.

b) Gemeindesteuern

Unter den Steuereinnahmen der Gemeinden und Stadtstaaten, deren kassenmäßiges Aufkommen 1961 die Zehn-Milliarden-Grenze überschritten hat, spielen die Gewerbesteuern mit 8,1 Mrd. DM oder nahezu 80 % und unter ihnen die Gewerbesteuern vom Ertrag und Kapital mit 7,4 Mrd. DM die größte Rolle. Obgleich der Gewerbesteuer vom Ertrag etwa die gleichen steuerlichen Tatbestände zugrunde liegen wie der Einkommensteuer, ist der Zuwachs bei der Gewerbesteuer vom Ertrag und Kapital mit 9,6 % gegenüber 1960 nur knapp halb so groß wie bei der Einkommensteuer. Die relativ schwache Zunahme dieser Steuer (1960 hatte sie sich noch um 14,5 % erhöht) hängt mit der Heraufsetzung der Steuerfreigrenze von 2 400 auf 7 200 DM durch das Steueränderungsgesetz 1961 zusammen. Die Mehreinnahmen, die im 1. und 2. Quartal 1961 gegenüber den Vorjahresvierteljahren noch 21,2 % und 14,8 % betragen hatten, waren im 3. Quartal auf 7,1 abgesunken. In dem normalerweise aufkommenstärksten vierten Quartal lagen sie sogar 1,3 % unter den Ergebnissen des Vorjahres. Nicht von diesem Rückgang betroffen ist die Lohnsummensteuer, die 1961 717 Mill. DM erbrachte, d.s. fast 10 % mehr als 1960.

Weitere Mehreinnahmen von einiger Bedeutung, die den Ausfall bei der Gewerbesteuer allerdings nicht wettmachen, sind bei der Grundsteuer B in Höhe von 64 Mill. DM oder 5,1 % sowie beim Zuschlag zur Grunderwerbsteuer in Höhe von fast 50 Mill. DM oder 22,7 % eingetreten. Die Kinosteuer ist erneut, und zwar um einen absolut wie relativ höheren Betrag als im Vorjahr (24 Mill. DM oder 22,3 %) auf 82 Mill. DM zurückgegangen.

3) Die Steuereinnahmen der einzelnen Gebietskörperschaften

Am Gesamtaufkommen der Steuern und Lastenausgleichsausgaben in Höhe von nahezu 79 Mrd. DM waren die einzelnen Gebietskörperschaften (bzw. Sondervermögen) folgendermaßen beteiligt:

	1961 ¹⁾	1960 ¹⁾	1959 ²⁾	1958 ²⁾	1957 ²⁾
	%				
Bund	53,0	53,3	53,5	53,9	53,9
Lastenausgleichsfonds	2,6	2,9	4,0	4,0	4,2
Länder	27,6	26,2	24,3	24,5	24,3
Stadtstaaten	5,0	5,1	5,3	5,3	5,3
Gemeinden (Gv.)	11,8	12,5	12,9	12,3	12,3
Zusammen	100				

1) Einschl. Saarland. -- 2) Ohne Saarland.

Mit 41,7 Mrd.DM erhielt der Bund mehr als die Hälfte dieses Betrages; in ihm sind vor allem die Umsatz- und Umsatzausgleichsteuern (17,9 Mrd.DM), die Zölle und Verbrauchsteuern mit Ausnahme der Biersteuer (12,6 Mrd.DM) sowie der Anteil an den Steuern vom Einkommen in Höhe von 35 % (10,4 Mrd.DM) enthalten. Die zweckgebundenen Einnahmen des Sondervermögens Lastenausgleichsfonds betrugen 2 Mrd.DM. Die Einnahmen der Länder einschl. Stadtstaaten beliefen sich auf 25,7 Mrd.DM; sie umfaßten insbesondere den 65 %igen Anteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer (19,3 Mrd.DM) sowie fast alle übrigen Besitz- und Verkehrsteuern (4,5 Mrd.DM), unter denen Vermögen- und Kraftfahrzeugsteuer zusammen mehr als 3 Mrd.DM ausmachten. Die staatlichen Steuern der Länder und Stadtstaaten machten zusammen 24,5 Mrd.DM oder 31,1 % des Gesamtsteueraufkommens aus. In den 4,0 Mrd.DM Steuereinnahmen der Hansestädte und Berlins (West) sind Gemeindesteuern im Betrage von 1,2 Mrd.DM enthalten. Die Steuern der Gemeinden und Gemeindeverbände ohne Stadtstaaten beliefen sich auf 9,3 Mrd.DM.

Die Länder konnten vor allem infolge ihrer 65 %igen Beteiligung an den Steuern vom Einkommen ihr gesamtes Steueraufkommen im letzten Jahr wesentlich steigern. Ihre Einnahmen sind - ohne diejenigen der Stadtstaaten - gegenüber dem Vorjahr um 20,9 % gestiegen. Bei den Hansestädten und Berlin (West) betrug die Steigerungsquote 13,6 %, sofern man nur die Einnahmen aus Landessteuern in Betracht zieht, 15,9 %. Die Einnahmen des Bundes aus Steuern haben sich um 13,9 % erhöht. Die gemeindlichen Steuern lagen 1961 bei den Stadtstaaten um 8,3 %, bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden um 8,7 % höher als 1960.

Die Zunahme der Gemeindesteuereinnahmen war nicht bei allen Gruppen von Gebietskörperschaften gleich groß. Den relativ höchsten Zuwachs an Einnahmen hatten die Landkreise zu verzeichnen. Auch die Mehreinnahmen der kreisangehörigen Gemeinden lagen mit 9,4 % relativ etwas höher als diejenigen der Stadtstaaten und der kreisfreien Städte. Trotzdem hat sich der Anteil der einzelnen kommunalen Körperschaften am Gesamtaufkommen der Gemeindesteuern verglichen mit 1960 nur geringfügig verändert.

Auch in den einzelnen Ländern ist eine unterschiedliche Entwicklung der Gemeindesteuereinnahmen zu konstatieren. Abgesehen vom Saarland, das mit einem Zuwachs von 32,8 % bei weitem an der Spitze steht, hatten die Länder Hessen mit 14,2 %, Bremen mit 11,4 % und Bayern mit 11,1 % besonders starken Anteil an der Zunahme der gemeindlichen Steuern. Schleswig-Holstein, Berlin und Nordrhein-Westfalen haben dagegen mit 4,0 %, 5,9 % und 6,3 % relativ geringere Steuerzunahmen gegenüber 1960 zu verzeichnen. Die Entwicklung der Steuereinnahmen war auch in den einzelnen Ländern weitgehend von der Gewerbesteuer abhängig.

1. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.)
nach Vierteljahren und Kalenderjahren

1 000 DM

Steuerart	1961			1960	
	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Kalenderjahr	4. Vierteljahr	Kalenderjahr
<u>Bundes- und Landessteuern zusammen</u>	16 733 350	18 133 998	66 233 791	15 965 755	56 990 651
Steuereinnahmen des Bundes 1)	10 521 409	11 370 849	41 700 190	10 110 320	36 594 693
Steuereinnahmen der Länder	6 211 941	6 763 149	24 533 601	5 855 435	20 395 958
<u>Besitz- und Verkehrssteuern</u>	8 904 350	9 593 639	35 019 606	8 376 904	29 057 162
<u>Einkommen- und Körperschaftsteuer</u>	7 630 053	8 106 782	29 723 385	7 140 031	24 420 720
Lohnsteuer	2 764 517	3 125 259	10 453 091	2 461 963	8 101 709
Veranlagte Einkommensteuer	2 694 538	2 832 925	10 817 449	2 592 692	8 963 279
Nichtveranlagte Steuern v. Ertrag	385 655	100 158	980 079	87 941	846 109
Körperschaftsteuer	1 765 342	2 048 440	7 472 765	1 997 434	6 509 616
Vermögenssteuer	314 823	503 644	1 418 610	335 247	1 099 687
Kraftfahrzeugsteuer	407 094	424 481	1 678 448	384 120	1 475 221
Sonstige	552 380	558 731	2 199 164	517 510	2 061 535
<u>Umsatz- und Umsatzausgleichsteuer</u>	4 452 433	4 730 172	17 865 821	4 335 858	16 148 320
Umsatzsteuer	4 112 629	4 330 480	16 422 279	3 995 094	14 828 388
Umsatzausgleichsteuer	346 804	399 693	1 443 541	340 761	1 319 928
<u>Zölle und Verbrauchsteuern</u>	3 363 565	3 810 188	13 348 365	3 252 993	11 785 172
Zölle	764 785	965 521	3 129 621	714 105	2 785 690
Verbrauchsteuern	2 604 780	2 844 667	10 218 744	2 538 888	8 999 482
darunter:					
Tabaksteuer	1 013 177	1 069 503	3 892 021	954 451	3 537 013
Kaffeesteuer	179 180	191 743	744 824	183 317	689 035
Zuckersteuer	52 791	53 145	177 997	54 205	176 623
Biersteuer	210 528	217 959	762 625	185 899	699 904
aus dem Brennweinmonopol	233 958	307 823	1 097 035	292 439	1 023 402
Mineralölsteuer	570 347	948 277	3 325 111	816 095	2 663 839
<u>Gemeindesteuern zusammen</u>	2 659 126	2 685 585	10 471 415	2 662 123 ⁴⁾	9 636 537 ⁴⁾
Grundsteuern 2)	439 372	451 531	1 718 897	425 011 ⁴⁾	1 630 630 ⁴⁾
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital 3)	1 886 358	1 899 436	7 429 975	1 924 966	6 780 411
Lohnsummensteuer	181 808	182 167	717 219	168 821	652 976
Sonstige	151 588	152 451	605 324	143 324	572 519
<u>Steuereinnahmen insgesamt</u>	19 392 476	20 819 583	76 705 206	18 627 878	66 627 188
Außerdem Lastenausgleichszugaben	459 106	554 389	2 023 784	551 044	2 023 037

+) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

1) Einschl. Bundesanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer.- 2) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgeglichen; einschl. Grundsteuerbeiträgen für Arbeiterwohnstätten.- 3) Gewerbesteuerzuschüsse abgeglichen.- 4) Ohne Baulandsteuer.

2. Verteilung der kassenmäßigen Steuereinnahmen¹⁾ auf Bund, Länder und Gemeinden (Gv.)
nach Vierteljahron

1 000 DM

Land	Vierteljahr	Steuereinnahmen			
		insgesamt	des Bundes ²⁾	der Länder	der Gemeinden (Gv.)
Schleswig-Holstein	4./61	659 776	395 106	181 241	83 429
	3./61	631 899	374 492	173 644	83 763
	4./60	608 950	365 652	158 308	84 890
Hamburg	4./61	1 902 667	1 325 013	434 493	143 162
	3./61	1 658 135	1 147 645	383 299	127 191
	4./60	1 628 793	1 136 800	369 833	122 160
Niedersachsen	4./61	1 889 889	995 590	610 287	284 012
	3./61	1 746 710	929 763	554 417	262 530
	4./60	1 644 852	848 195	520 674	275 983
Bremen	4./61	445 536	281 487	113 598	50 452
	3./61	401 354	257 819	98 869	44 666
	4./60	393 383	257 243	90 301	45 839
Nordrhein-Westfalen	4./61	6 519 206	3 433 270	2 244 132	841 804
	3./61	5 968 107	3 182 563	1 978 541	807 003
	4./60	5 875 715	3 112 491	1 946 386	814 838
Hessen	4./61	1 643 189	781 639	618 556	242 944
	3./61	1 609 064	753 742	605 286	250 036
	4./60	1 445 259	693 346	509 898	242 015
Rheinland-Pfalz	4./61	909 627	520 749	269 265	119 613
	3./61	831 008	437 864	265 140	128 004
	4./60	755 991	399 052	232 640	124 299
Baden-Württemberg	4./61	2 780 977	1 405 032	997 497	387 448
	3./61	2 656 842	1 339 989	932 023	384 830
	4./60	2 527 523	1 284 324	891 081	412 118
Bayern	4./61	2 802 028	1 430 896	988 216	382 916
	3./61	2 704 693	1 362 550	922 713	419 430
	4./60	2 527 188	1 272 521	856 131	398 536
Saarland	4./61	232 477	127 490	75 584	29 403
	3./61	265 523	132 285	92 419	40 819
	4./60	243 244	129 058	83 733	30 453
Berlin (West)	4./61	998 530	648 248	230 281	120 402
	3./61	917 953	601 509	205 589	110 855
	4./60	885 407	577 965	196 450	110 992
Bundesgebiet einschl. Berlin (West) ³⁾	4./61	20 819 585	11 370 849	6 763 149	2 685 585
	3./61	19 392 476	10 521 409	6 211 941	2 659 126
	4./60	18 627 878	10 110 320	5 855 435	2 662 123

1) Ohne Lastenausgleichsabgaben.- 2) Einschl. Bundesanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer.- 3) Einschl. der nicht über Kassen der Länder geleiteten Beträge.

3. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes,
nach dem
1 000

Steuerart	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen
<u>Bundes- und Landessteuern zusammen</u>	576 347	1 759 505	1 605 877	395 084	5 677 403
<u>Besitz- und Verkehrssteuern</u>	261 335	621 181	876 518	160 311	3 273 633
<u>Einkommen- und Körperschaftsteuer</u>	222 882	537 564	756 922	140 759	2 726 270
Lohnsteuer	96 976	201 473	286 870	57 559	1 012 442
Veranlagte Einkommensteuer	89 028	175 828	250 995	59 529	899 667
Nicht veranlagte Steuern v. Ertrag	1 291	6 976	2 717	985	49 421
Körperschaftsteuer	35 586	153 288	216 340	22 687	764 739
Vermögensteuer	9 988	29 597	31 993	7 858	171 388
Erbschaftsteuer	824	7 367	3 729	401	41 190
Grundwerbsteuer	2 616	3 094	5 064	895	12 626
Kapitalverkehrssteuern	474	5 945	2 202	465	11 923
Gesellschaftsteuer	371	5 116	1 665	273	9 355
Wertpapiersteuer	3	28	14	4	102
Börsenumsatzsteuer	101	800	523	189	2 465
Kraftfahrzeugsteuer	16 010	16 596	47 620	5 652	121 643
Versicherungssteuer	710	8 901	4 295	1 106	16 331
Rennwett- und Lotteriesteuer	2 558	5 004	7 291	990	25 083
Totalisatorsteuer	-	863	85	12	3 147
Andere Rennwettsteuer	27	404	273	41	1 262
Lotteriesteuer	2 389	918	6 933	937	19 567
Sportwettsteuer	142	2 819	-	-	1 106
Wechselsteuer	1 077	2 056	3 116	736	10 339
Beförderungsteuer	3 826	3 715	12 627	1 295	132 639
Personenbeförderung	547	317	1 594	48	41 533
Güterbeförderung	3 278	3 398	11 033	1 248	91 105
Fernschützsteuer	196	306	808	82	1 265
Notopfer Berlin	176	1 036	834	70	2 936
Sonstige	-	-	19	-	0
<u>Umsatz und Umsatzausgleichsteuer</u>	126 002	266 077	405 483	71 436	1 589 402
Umsatzsteuer	113 247	214 427	384 460	49 727	1 480 916
Umsatzausgleichsteuer	12 755	51 650	21 023	21 710	108 486
<u>Zölle und Verbrauchssteuern</u>	189 010	872 247	323 876	163 337	814 369
(ohne Umsatzausgleichsteuer)					
Zölle	28 862	292 269	39 770	51 697	246 556
Tabaksteuer	114 594	209 170	86 235	24 793	24 560
Kaffeesteuer	8 750	56 736	7 390	49 962	34 848
Teesteuer	143	2 087	1 822	679	585
Zuckersteuer	1 309	651	13 363	96	18 931
Biersteuer	1 916	6 210	12 153	3 918	60 269
Branntweinmonopol ²⁾	17 530	17 039	41 511	6 760	92 745
Schamweinsteuer	16	42	66	34	204
Zündwarensteuer	665	0	187	0	260
Zündwarenmonopol ³⁾	-	-	-	-	-
Leuchtmittelsteuer	36	134	411	33	4 181
Mineralölsteuer	15 180	287 843	114 955	25 345	328 904
Sonstige (vorwiegend Salz-, Essigsäure-, Spielkarten- und Süßstoffsteuer)	0	15	6 015	20	2 326

Fußnoten: siehe nächste Seite

der Länder ¹⁾ und der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1961
regionalen Aufkommen
DM

Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)
1 400 245	790 014	2 402 529	2 419 112	203 074	17 255 469 ²⁾	878 529	18 133 998 ²⁾
876 642	369 149	1 401 984	1 337 843	97 567	9 276 163	317 476	9 593 639
757 921	303 676	1 199 088	1 129 720	72 881	7 847 684	259 098	8 106 782
291 667	126 992	459 767	431 371	44 095	3 009 211	116 048	3 125 259
216 681	118 041	460 444	458 013	19 084	2 747 311	85 614	2 832 925
6 942	1 494	15 830	7 872	1 628	95 156	5 002	100 158
242 632	57 148	263 047	232 464	8 074	1 996 005	52 435	2 048 440
44 614	19 966	77 642	69 832	10 729	473 607	30 038	503 644
2 908	3 196	7 099	7 212	652	74 581	1 878	76 459
4 729	3 005	8 979	10 217	1 207	52 431	2 226	54 657
4 448	768	6 499	4 009	250	36 982	2 352	39 335
3 337	533	5 331	2 402	182	28 564	1 893	30 458
75	15	134	25	1	402	8	410
1 036	220	1 033	1 581	66	8 016	451	8 467
37 660	25 655	65 112	69 377	7 581	412 906	11 575	424 481
5 876	808	8 029	12 457	568	59 082	1 766	60 847
5 936	3 185	8 200	9 399	1 548	69 193	4 421	73 614
173	-	486	1 130	- 1	5 894	26	5 921
288	17	105	157	2	2 576	292	2 868
5 005	3 167	6 846	7 440	1 394	54 597	3 788	58 384
471	-	763	672	153	6 126	316	6 441
3 929	1 382	4 322	3 280	537	30 773	695	31 468
7 747	6 541	14 296	16 327	1 066	200 079	3 161	203 240
1 412	615	1 700	1 976	144	49 886	605	50 491
6 334	5 926	12 596	14 352	922	150 192	2 556	152 748
461	753	1 410	5 258	81	10 619	172	10 791
413	215	1 310	749	-	7 739	94	7 833
-	-	-	-	468	487	-	487
400 158	233 256	724 160	682 640	74 582	4 573 197	156 975	4 730 172
377 291	197 182	671 684	638 196	59 510	4 186 640	143 840	4 330 480
22 867	36 074	52 477	44 444	15 072	386 558	13 135	399 693
123 445	187 608	276 384	398 630	30 925	3 406 111	404 077	3 810 188
36 953	79 929	78 881	79 489	4 917	939 323	26 198	965 521
5 324	28 496	76 058	175 214	4 199	748 643	320 860	1 069 503
3 886	4 287	6 165	7 530	2 486	182 100	9 643	191 743
1 237	3	117	227	1	6 901	85	6 986
2 326	4 177	3 943	6 492	722	52 010	1 135	53 145
15 346	13 159	30 799	62 853	4 591	211 215	6 744	217 959
16 530	26 129	17 727	18 088	4 112	283 170	24 653	307 823
9 285	8 630	882	609	638	20 406	11	20 417
89	105	535	426	76	2 343	-	2 343
-	-	-	-	-	1 280	-	1 280
239	54	255	3 116	91	8 550	3 003	11 553
32 021	22 634	58 555	42 239	8 885	936 560	11 717	948 277
210	5	2 466	2 347	206	13 610	28	13 638

noch: 3. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes,
nach dem
1 000

Steuerart	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen
<u>Gemeindesteuern zusammen</u>	83 429	143 162	284 012	50 452	841 804
Grundsteuer A (Land- u. Forstwirtschaft)	7 273	141	21 469	.	8 204
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	12 374	16 986	35 486	4 868 ⁴⁾	94 257
Baulandsteuer	59	-	337	-	2 796
Grundsteuerbeteiligungs- (Einnahmen beträge (Ausgaben)	-	-	80 82	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	170	228	292	29	219
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	50 823	112 648	201 111	35 461	583 395
Lohnsummensteuer	5 616	12 602	9 031	8 047	112 601
Gewerbesteuerzuschüsse (Einnahmen Ausgaben)	5 242 4 221	- 1 974	10 943 9 173	5 1 323	17 799 18 322
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	3 256	-	6 538	1 158	17 103
Schank- und Abzinssteuer	262	-	858	18	2 446
Jagd- und Fischereisteuer	35	-	194	-	366
Gemeindegetränkesteuer	1 466	1	1 800	1 344	10 353
Speiseeisensteuer	-	-	-	-	-
Kinosteuer	119	1 215	2 071	546	3 023
Übrige Vergnügungssteuer	524	774	1 867	206	5 319
Hundesteuer	434	541	1 191	93	2 246
Sonstige Gemeindesteuern	-	-	-	-	-
<u>Steuereinnahmen insgesamt</u>	659 776	1 902 667	1 889 889	445 536	6 519 207
davon:					
<u>Steuereinnahmen des Bundes</u>	395 106	1 325 013	995 590	281 487	3 433 270
Bundesautonom	317 097	1 136 865	730 667	232 221	2 479 076
Bundesanteil an Einkommen- und Körperschaftsteuer	78 009	188 148	264 923	49 266	954 194
<u>Steuereinnahmen der Länder</u>	181 241	434 493	610 287	113 598	2 244 132
Ländersteuern	36 368	85 076	118 289	22 104	472 057
Länderanteil an Einkommen- und Körperschaftsteuer	144 873	349 417	491 999	91 494	1 772 075
<u>Steuereinnahmen der Gemeinden (3v.)</u>	83 429	143 162	284 012	50 452	841 804
<u>Außerdem:</u>					
Vermögensabgabe	15 799	18 938	51 783	5 298	163 384
Hypothekengewinnabgabe	3 889	5 110	18 981	2 371	20 720
Kreditgewinnabgabe	527	2 138	2 221	588	10 495

1) Ausschließlich der auf Landesgesetz beruhenden Steuern einzelner Länder. - 2) Einschl. der Abführungen der Bundesmonopol

der Länder ¹⁾ und der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1961
regionalen Aufkommen
DM

Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)
242 944	119 613	387 448	382 916	29 403	2 565 183	120 402	2 685 585
10 689	10 212	23 583	27 421	849	109 839	43	109 883
27 768	17 557	42 810	51 584	4 638	308 329	27 714	336 043
310	570	98	494	19	4 685	-	4 685
-	213	267	2 837	4	3 400	-	3 400
-	233	292	3 132	4	3 743	-	3 743
30	20	38	172	6	1 206	58	1 264
176 114	74 889	302 740	273 538	20 832	1 831 550	67 321	1 898 872
13 160	5 761	-	87	-	166 905	15 262	182 167
3 233	7 514	16 860	27 385	-	88 982	-	88 982
2 386	6 400	17 496	27 122	-	88 417	-	88 417
6 316	3 908	11 517	13 831	1 810	65 436	2 967	68 403
118	570	9	402	-	4 682	175	4 857
178	159	242	212	13	1 400	-	1 400
3 143	1 967	1 789	7 868	-	29 749	3 062	32 811
25	-	1	216	-	241	-	241
1 712	1 391	2 866	3 621	209	16 772	1 056	17 828
1 394	853	1 574	2 323	300	15 133	1 546	16 679
1 140	643	806	262	87	7 443	1 199	8 642
-	-	35	917	639	1 590	-	1 590
1 643 189	909 627	2 789 977	2 802 028	232 477	19 820 652	998 931	20 819 583
781 689	520 749	1 405 032	1 430 896	127 490	10 722 600 ²⁾	648 248	11 370 849 ²⁾
516 417	414 462	985 351	1 035 494	101 982	7 975 911 ²⁾	557 564	8 533 475 ²⁾
265 272	106 287	419 681	395 402	25 508	2 746 689	90 684	2 837 374
618 556	269 265	997 497	988 216	75 584	6 532 868	230 281	6 763 149
125 907	71 876	218 090	253 898	28 211	1 431 874	61 867	1 493 741
492 649	197 389	779 407	734 318	47 373	5 100 994	168 414	5 269 408
242 944	119 613	387 448	382 916	29 403	2 565 183	120 402	2 685 585
30 310	17 365	59 216	60 780	-	422 873	6 393	429 266
7 621	2 530	13 147	13 314	-	92 683	9 534	102 217
1 040	481	2 507	2 662	-	22 659	247	22 906

verwaltung an die Bundeshauprkasse.- 3) Nicht über die Kassen der Länder geleitete Beträge.- 4) Einschl. Grundsteuer A.

4. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1961 nach Ländern

a) Kreisfreie Städte

1 000 DM

Steuerart	Bund- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	2 349	84	453	695	317	311	424	559	7
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	152 148	5 452	17 667	59 699	16 251	7 586	13 774	30 849	870
Baulandsteuer	2 586	-	31	1 742	75	358	53	327	-
Grundsteuerbeteiligungs- (Einnahmen. beträge (Ausgaben) ..	71 73	- -	1 2	- -	- -	15 6	4 6	52 59	- -
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	635	104	237	132	11	10	11	131	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital) ..	930 523	22 105	107 066	363 563	103 081	36 214	116 799	175 666	6 029
Lohnsummensteuer	105 633	5 105	7 162	80 120	9 600	3 646	-	-	-
Gewerbesteuerzuschüsse (Einnahmen. Ausgaben) ..	5 135 38 806	238 1 818	483 3 488	2 261 8 325	92 13	497 3 004	225 6 355	1 361 15 802	- -
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	24 918	753	1 775	7 890	3 001	1 551	3 439	5 817	693
Schankerlaubnissteuer	2 548	84	358	1 577	24	228	-	276	-
Jagd- und Fischereisteuer	5	-	0	3	0	0	1	0	-
Gemeindegetränkesteuer	22 958	986	1 581	9 802	2 707	1 254	1 269	5 359	-
Speiseeissteuer	223	-	-	-	19	-	-	204	-
Kinosteuer	8 792	- 13	1 215	2 006	1 026	724	1 204	2 563	65
Übrige Vergnügungssteuer	7 956	199	655	3 440	824	312	896	1 572	58
Hundesteuer	2 864	131	363	1 409	476	221	200	60	4
Sonstige Gemeindesteuern	348	-	-	-	-	-	-	348	-
Steuereinnahmen	1 231 334	33 410	135 558	526 011	137 492	49 916	131 937	209 284	7 725
Steueraufkommen	1 264 985	34 990	138 564	532 076	137 413	52 415	138 070	223 732	7 725
Nachrichtlich: Rückerstattung von Baulandsteuer	15	-	-	14	-	1	-	-	-

4. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1961 nach Ländern

b) Kreisangehörige Gemeinden
1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	106 850	7 189	21 016	7 510	10 372	9 901	23 159	26 862	841
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	134 327	6 922	17 819	34 559	11 516	9 971	29 036	20 735	3 768
Baulandsteuer	2 099	59	306	1 054	235	212	45	167	19
Grundsteuerbeteiligungs- (Einnahmen beträge (Ausgaben)	3 329 3 670	- -	79 30	- -	- -	199 227	263 286	2 785 3 074	4 4
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	313	66	55	87	19	11	27	41	6
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital).	753 015	28 718	94 045	219 832	73 033	38 675	185 942	97 968	14 803
Lohnsummensteuer	40 623	511	1 869	32 481	3 559	2 115	-	87	-
Gewerbesteuerausgleich- (Einnahmen zuschüsse (Ausgaben)	83 820 46 291	5 004 2 403	10 460 5 685	15 538 9 997	3 141 2 373	7 018 3 396	16 636 11 140	26 023 11 297	- -
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schankerlaubnissteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Jagd- und Fischereisteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeindegetränksteuer	5 441	479	219	551	436	732	519	2 504	-
Speiseeissteuer	18	-	-	-	5	-	1	12	-
Kinosteuer	5 965	84	677	988	686	666	1 662	1 058	144
Übrige Vergnügungssteuer	5 661	208	861	1 821	569	541	678	740	243
Hundesteuer	3 373	206	491	715	663	421	592	202	83
Sonstige Gemeindesteuern	1 241	-	-	-	-	-	35	568	639
Steuereinnahmen	1 096 113	47 043	142 131	305 139	101 865	66 839	247 169	165 381	20 546
Steueraufkommen	1 058 926	44 443	137 357	299 598	101 096	63 246	241 696	150 944	20 546
Nachrichtlich: Rückergattung von Baulandsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-

4. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1961 nach Ländern

c) Landkreise

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baulandsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeteiligungs- (Einnahmen, beträge (Ausgaben)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital) ..	- 96	-	-	-	-	-	-	- 96	-
Lohnsummensteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuerausgleich- (Einnahmen, zuschüsse (Ausgaben)	1 23	-	-	-	-	-	-	1 23	-
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	39 360	2 503	4 763	9 213	3 315	2 357	8 078	8 014	1 118
Schankerlaubnissteuer	2 116	178	500	868	94	342	9	125	-
Jagd- und Fischereisteuer	1 395	35	194	363	178	159	241	212	13
Gemeindegetränksteuer	5	-	-	-	-	-	-	5	-
Speiseeissteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kinosteuer	255	47	179	29	-	-	-	-	-
Übrige Vergütungssteuer	536	117	351	58	-	-	-	11	-
Hundesteuer	572	96	338	123	0	-	14	-	0
Sonstige Gemeindesteuern	1	-	-	-	-	-	-	1	-
Steuereinnahmen	44 123	2 976	6 323	10 654	3 587	2 858	8 342	8 252	1 131
Steueraufkommen	44 145	2 976	6 323	10 654	3 587	2 858	8 342	8 273	1 131
Nachrichtlich: Rückzahlung von BauLandsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-

5. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern nach Arten und Ländern

Mill.DM

Steuerart	Vier- tel- jahr	Schles- wig- Hol- stein	Ham- burg	Nie- der- sach- sen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Bun- des- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)	Bun- des- gebiet einschl. Berlin (West)
Steuern insgesamt	4./61	83,4	143,2	284,0	50,5	841,8	242,9	119,6	387,4	382,9	29,4	2 565,2	120,4	2 685,6
	3./61	83,8	127,2	262,5	44,7	807,0	250,0	128,0	384,8	419,4	40,8	2 548,3	110,9	2 659,1
	4./60	84,9	122,2	276,0	45,8	814,8	242,0	124,3	412,1	398,5	30,5	2 551,1	111,0	2 662,1
davon:														
Gewerbesteuer ¹⁾	4./61	57,5	123,3	211,9	42,2	695,5	190,1	81,8	302,1	273,9	20,8	1 999,0	82,6	2 081,6
	3./61	56,7	111,7	188,5	34,7	657,5	198,0	90,5	310,0	314,8	32,7	1 994,6	73,5	2 068,2
	4./60	60,0	104,5	204,2	36,6	678,9	188,3	88,4	340,7	296,1	22,3	2 019,9	73,9	2 093,8
Grundsteuer A ²⁾	4./61	7,3	0,1	21,5	.	8,2	10,7	10,2	23,6	27,1	0,8	109,5	0,0	109,5
	3./61	6,9	0,1	20,4	.	9,4	10,6	9,8	16,6	25,6	0,9	100,4	0,0	100,4
	4./60	7,0	0,1	21,9	.	8,7	11,7	10,5	16,8	26,4	0,9	104,1	0,0	104,1
Grundsteuer B ³⁾	4./61	12,5	17,2	35,8	4,9 ^{a)}	94,5	27,8	17,6	42,8	51,8	4,6	309,5	27,8	337,3
	3./61	13,0	12,8	38,0	6,8 ^{a)}	98,9	28,1	17,7	38,3	50,3	5,8	309,6	28,1	337,7
	4./60	11,4	14,9	34,7	6,0 ^{a)}	89,1	29,0	16,6	36,6	50,2	4,6	293,1	27,8	320,9
Baulandsteuer	4./61	0,1	-	0,3	-	2,8	0,3	0,6	0,1	0,5	0,0	4,7	-	4,7
	3./61	0,0	-	0,1	-	0,9	0,0	0,2	0,0	0,1	-	1,2	-	1,2
	4./60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschlag zur Grund- erwerbsteuer	4./61	3,3	-	6,5	1,2	17,1	6,3	3,9	11,5	13,8	1,8	65,4	3,0	68,4
	3./61	3,2	-	7,1	1,1	17,6	6,2	4,2	11,0	13,2	1,2	64,7	2,6	67,3
	4./60	2,7	-	5,6	1,1	14,3	4,6	3,4	9,3	11,7	1,3	54,0	1,9	55,9
Gemeindegetränke- steuer	4./61	1,5	0,0	1,8	1,3	10,4	3,1	2,0	1,8	7,9	-	29,7	3,1	32,8
	3./61	1,7	0,0	1,7	1,2	9,8	2,9	1,9	1,9	7,6	-	28,7	2,9	31,6
	4./60	1,3	0,0	1,8	1,2	9,9	3,4	1,9	1,8	7,0	-	28,3	2,9	31,2
Vergnügungsteuer	4./61	0,6	2,0	3,9	0,8	8,3	3,1	2,2	4,4	5,9	0,5	31,9	2,6	34,5
	3./61	1,4	1,9	4,4	0,7	7,8	2,9	2,1	4,6	5,6	0,5	31,8	2,2	34,0
	4./60	1,8	2,0	5,6	0,8	8,7	3,6	2,3	5,4	6,1	0,7	37,0	3,0	40,1
Übrige Gemeinde- steuern	4./61	0,7	0,5	2,2	0,1	5,1	1,5	1,4	1,1	2,0	0,7	15,4	1,4	16,7
	3./61	0,8	0,6	2,3	0,1	5,3	1,4	1,6	2,4	2,3	0,2	17,2	1,5	18,7
	4./60	0,7	0,6	2,2	0,1	5,2	1,5	1,3	1,6	1,0	0,6	14,7	1,5	16,2

1) Einschl. Lohnsummensteuer, Gewerbesteuerausgleichzuschüsse abgeglichen.- 2) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgeglichen.-

3) Einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten.- a) Einschl. Grundsteuer A.

6. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes,
nach dem
1 000

Steuerart	Schleswig-Holstein	Hamburg	Nieder-sachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen
<u>Bundes- und Landessteuern zusammen</u>	2 129 256	6 250 809	5 720 230	1 434 276	20 691 012
<u>Besitz- und Verkehrsteuern:</u>	948 645	2 248 443	3 085 566	553 813	11 708 981
<u>Einkommen- und Körperschaftsteuer</u>	801 931	1 936 059	2 642 476	482 354	9 749 412
Lohnsteuer	303 078	706 071	935 133	192 327	3 342 005
Veranlagte Einkommensteuer	361 969	681 388	918 269	216 276	3 364 082
Nicht veranlagte Steuern v. Ertrag	7 399	75 274	66 347	9 080	389 296
Körperschaftsteuer	129 485	473 327	722 727	64 672	2 654 028
Vermögensteuer	28 714	105 235	92 089	24 037	498 292
Erbschaftsteuer	5 943	16 885	12 159	1 257	107 819
Grunderwerbsteuer	9 076	13 188	18 922	3 239	49 470
Kapitalverkehrsteuern	1 990	25 241	14 343	1 557	65 744
Gesellschaftsteuer	1 524	17 190	11 680	793	50 220
Wertpapiersteuer	8	1 089	35	11	1 555
Börsenumsatzsteuer	458	6 961	2 628	754	13 968
Kraftfahrzeugsteuer	65 185	66 258	188 064	22 283	479 276
Versicherungsteuer	3 918	36 627	20 402	4 684	71 290
Rennwett- und Lotteriesteuer	10 393	19 721	28 304	4 070	95 973
Totalisatorsteuer	18	2 755	403	34	11 575
Andere Rennwettsteuer	111	1 703	1 049	162	5 139
Lotteriesteuer	9 722	4 605	26 852	3 874	75 283
Sportwettsteuer	542	10 658	-	-	3 975
Wechselsteuer	4 384	8 283	12 373	3 005	40 843
Beförderungsteuer	15 041	15 536	48 234	5 516	528 797
Personenbeförderung	3 028	2 437	7 708	471	189 921
Güterbeförderung	12 013	13 099	40 526	5 046	338 876
Feuerschutzsteuer	1 539	1 907	5 304	509	9 062
Notopfer Berlin	530	3 503	2 817	1 301	13 001
Sonstige	-	0	78	-	2
<u>Umsatz- und Umsatzausgleichsteuer</u>	471 886	1 015 708	1 527 330	270 591	6 081 593
Umsatzsteuer	426 320	804 661	1 450 583	186 997	5 676 920
Umsatzausgleichsteuer	45 566	211 047	76 747	83 594	404 672
<u>Zölle und Verbrauchsteuern</u> (ohne Umsatzausgleichsteuer)	708 725	2 986 658	1 107 335	609 872	2 900 438
Zölle	102 352	869 113	129 514	187 511	853 317
Tabaksteuer	430 517	775 631	314 540	97 412	89 539
Kaffeesteuer	33 423	229 453	29 654	192 935	134 009
Teesteuer	609	8 926	7 165	2 800	1 631
Zuckersteuer	5 304	1 955	46 491	187	57 233
Biersteuer	6 732	22 551	42 785	13 589	213 423
Branntweinmonopol ²⁾	65 832	68 970	143 893	30 538	358 162
Schaumweinsteuer	52	197	316	41	525
Zündwarensteuer	2 408	0	750	0	900
Zündwarenmonopol ³⁾	-	-	-	-	-
Leuchtmittelsteuer	133	464	1 259	132	18 123
Mineralölsteuer	61 340	1 009 375	369 384	84 676	1 165 027
Sonstige (vorwiegend Salz-, Essigsäure-, Spielkarten- und Süßstoffsteuer)	3	24	21 583	50	8 550

Fußnoten siehe nächste Seite

der Länder ¹⁾ und der Gemeinden (Gv.) im Kalenderjahr 1961
regionalen Aufkommen
DM

Hessen	Rheinland- Pfalz	Bader- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)
5 323 003	2 839 652	8 910 337	8 853 259	827 730	63 018 444	3 215 347	66 233 791
3 361 547	1 439 741	5 175 539	4 895 439	428 994	33 846 707	1 172 899	35 019 606
2 927 963	1 206 939	4 484 207	4 167 990	341 081	28 740 412	982 973	29 723 385
1 015 444	427 112	1 550 775	1 424 666	153 390	10 050 000	403 091	10 453 091
864 004	474 168	1 751 488	1 770 097	83 444	10 485 184	332 265	10 817 449
133 579	41 502	106 405	87 084	15 302	931 270	48 809	980 079
914 936	264 156	1 075 540	886 143	88 945	7 273 958	198 807	7 472 765
124 833	52 866	194 598	195 453	29 663	1 345 781	72 829	1 418 610
12 677	6 700	42 997	22 729	1 624	230 789	11 832	242 621
18 268	10 785	32 103	38 531	4 047	197 629	8 063	205 692
28 234	10 614	19 673	22 042	2 306	191 745	9 486	201 230
21 138	9 593	14 556	14 553	2 005	143 163	7 240	150 403
275	29	171	75	5	3 254	24	3 278
6 820	1 082	4 945	7 414	295	45 328	2 222	47 549
148 215	100 423	251 528	279 081	33 296	1 633 609	44 839	1 678 448
25 079	2 827	32 898	42 648	2 789	243 162	7 597	250 759
22 560	13 290	29 360	37 406	5 984	267 360	18 172	285 232
504	-	522	4 055	-	19 865	94	19 959
1 084	65	493	673	2	10 482	1 234	11 716
19 358	13 224	25 547	30 190	5 408	214 065	15 580	229 645
1 613	-	2 793	2 488	574	22 648	1 264	23 912
16 269	5 374	17 060	12 990	2 039	122 621	2 751	125 372
29 854	24 560	55 206	64 512	4 044	791 300	12 859	804 159
6 160	2 848	6 092	10 489	1 012	232 166	3 699	235 865
23 694	21 711	47 114	54 023	3 032	559 134	9 160	568 294
3 957	2 316	6 928	7 968	536	40 025	1 100	41 125
3 639	3 045	8 963	4 089	0	40 888	399	41 287
-	3	17	-	1 586	1 687	-	1 687
1 520 053	820 842	2 716 094	2 547 889	289 114	17 261 100	604 721	17 865 821
1 431 679	740 424	2 518 892	2 395 889	233 040	15 855 405	566 874	16 422 279
88 374	80 418	197 202	162 000	56 074	1 405 694	37 847	1 443 541
441 404	579 069	1 018 704	1 409 931	109 622	11 910 638	1 437 727	13 348 365
133 627	165 900	293 617	277 851	15 354	3 028 156	101 465	3 129 621
17 034	113 981	285 677	624 682	20 370	2 769 383	1 122 638	3 892 021
15 392	16 216	24 258	27 165	8 574	711 079	33 745	744 824
3 980	15	423	863	2	26 414	228	26 642
8 064	12 273	13 340	26 437	2 945	174 229	3 768	177 997
54 091	45 055	107 001	216 326	15 979	737 534	25 092	762 625
56 200	118 327	63 516	63 089	11 572	1 005 099	91 936	1 097 035
32 846	31 888	3 855	2 562	1 597	73 879	67	73 946
342	475	2 116	1 581	311	8 883	0	8 883
-	-	-	-	-	13 878	-	13 878
883	195	1 049	10 203	294	32 755	13 724	46 479
118 059	74 726	215 234	150 455	31 872	3 280 148	44 963	3 325 111
887	17	8 617	8 717	753	49 201	101	49 302

noch: 6. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes,
nach dem
1 000

Steuerart	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen
<u>Gemeindesteuern zusammen</u>	334 255	525 439	1 075 381	181 750	3 313 714
Grundsteuer A (Land- u. Forstwirtschaft)	27 927	524	77 514	.	36 370
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	50 157	54 849	138 154	21 909 ⁴⁾	386 429
Baulandsteuer	61	-	438	-	3 740
Grundsteuerbeteiligungs- (Einnahmen beträge (Ausgaben)	- -	- -	140 155	- -	- -
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	682	228	1 352	99	905
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	204 943	412 297	757 927	118 209	2 282 068
Lohnsummensteuer	20 115	49 985	35 506	32 214	443 127
Gewerbesteuerausgleich- (Einnahmen zuschüsse (Ausgaben)	13 315 9 063	- 3 866	35 667 30 816	13 3 471	75 516 76 717
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	11 937	-	24 846	4 316	65 024
Schankerlaubnissteuer	1 081	-	3 205	57	9 313
Jagd- und Fischereisteuer	203	-	581	-	1 251
Gemeindegetränksteuer	5 774	5	6 976	5 043	42 170
Speiseeissteuer	0	-	-	-	-
Kinosteuer	2 832	5 470	11 226	2 055	11 986
Übrige Vergnügungsteuer	2 308	3 221	7 850	817	21 507
Hundesteuer	1 981	2 726	4 970	488	11 025
Sonstige Gemeindesteuern	-	-	-	-	-
<u>Steuereinnahmen insgesamt</u>	2 463 511	6 776 248	6 795 611	1 616 026	24 004 726
davon: <u>Steuereinnahmen des Bundes</u>	1 470 126	4 676 475	3 567 797	1 042 515	12 722 700
Bundessteuern	1 189 450	3 998 854	2 642 930	873 691	9 310 406
Bundesanteil an Einkommen- und Körperschaftsteuer	280 676	677 621	924 867	168 824	3 412 294
<u>Steuereinnahmen der Länder</u>	659 130	1 574 335	2 152 433	391 761	7 968 312
Ländersteuern	137 875	315 896	434 824	78 231	1 631 194
Länderanteil an Einkommen- und Körperschaftsteuer	521 255	1 258 439	1 717 609	313 530	6 337 118
<u>Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.)</u>	334 255	525 439	1 075 381	181 750	3 313 714
<u>Außerdem:</u>					
Vermögensabgabe	46 990	76 498	166 401	18 805	634 815
Hypothekengewinnabgabe	24 010	17 112	48 806	4 285	74 281
Kreditgewinnabgabe	1 923	5 820	10 257	2 345	44 495

1) Ausschl. der auf Landesgesetz beruhenden Steuern einzelner Länder.- 2) Einschl. der Abführungen der Bundesmonopolverwal

der Länder ¹⁾ und der Gemeinden (Gv.) im Kalenderjahr 1961
regionalen Aufkommen
DM

Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)
336 796	484 070	1 512 523	1 518 678	131 901	10 014 508	456 907	10 471 415
37 168	36 031	78 105	98 615	2 891	395 145	190	395 335
107 640	68 134	158 426	196 426	17 722	1 199 847	112 694	1 312 541
324	753	105	598	19	6 038	-	6 038
-	958	1 224	3 580	11	5 914	-	5 914
-	891	819	3 712	10	5 586	-	5 586
163	138	187	622	6	4 383	273	4 656
683 140	316 444	1 202 894	1 105 804	101 834	7 185 561	243 450	7 429 011
53 016	22 360	-	380	-	656 704	60 515	717 219
39 118	26 484	57 052	55 143	-	302 309	-	302 309
39 096	22 222	61 342	54 752	-	301 345	-	301 345
23 736	14 063	41 612	50 704	5 183	241 422	10 752	252 174
425	1 920	17	1 556	-	17 574	706	18 280
543	756	707	792	62	4 896	-	4 896
12 166	7 435	7 149	29 402	-	116 119	11 916	128 035
176	-	12	1 118	-	1 307	-	1 307
8 053	5 037	13 493	14 935	915	76 002	6 127	82 128
5 617	3 632	6 557	9 363	1 325	62 197	5 074	67 271
4 606	3 038	5 944	4 815	665	40 259	5 211	45 470
-	-	1 199	3 288	1 278	5 765	-	5 765
6 259 799	3 323 722	10 422 860	10 371 937	959 631	73 032 952	3 672 254	76 705 206
2 965 645	1 804 890	5 261 439	5 268 891	506 179	39 325 535 ²⁾	2 374 654	41 700 190 ²⁾
1 940 858	1 382 461	3 691 966	3 810 095	386 801	29 266 391 ²⁾	2 030 614	31 297 005 ²⁾
1 024 787	422 429	1 565 473	1 458 796	119 372	10 059 144	344 040	10 403 185
2 357 358	1 034 762	3 648 899	3 584 368	321 551	23 692 909	840 692	24 533 601
454 182	250 252	734 164	875 175	99 846	5 011 641	201 760	5 213 401
1 903 176	784 510	2 914 735	2 709 193	221 703	18 681 268	638 932	19 320 200
936 796	484 070	1 512 523	1 518 678	131 901	10 014 508	456 907	10 471 415
124 828	64 709	232 071	214 291	-	1 579 409	31 427	1 610 836
29 217	9 603	32 898	45 287	-	285 437	36 092	321 529
4 266	1 911	7 938	11 318	-	90 272	1 147	91 419

tung an die Bundeshauptkasse.- 3) Nicht über die Kassen der Länder geleitete Beträge.- 4) Einschl. Grundsteuer A.

7. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im Kalenderjahr 1961 nach Ländern
a) Kreisfreie Städte

1 000 DM

Steuerart	Bundesge- biet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft).....	11 657	429	1 883	2 788	1 235	1 271	1 857	2 109	35
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke).....	608 185	21 578	70 883	240 376	65 602	28 893	59 030	117 911	3 912
Baulandsteuer.....	3 627	-	69	2 532	75	476	53	422	-
Grundsteuerbeteiligungs- (Einnahmen .. beträge (Ausgaben ..	123 146	- -	2 5	- -	- -	34 25	10 11	76 106	- -
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten.....	2 741	423	1 077	551	48	91	78	473	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital) ..	3 670 750	85 157	400 497	1 423 362	404 368	147 688	470 377	707 956	31 345
Lohnsummensteuer.....	416 713	18 129	27 680	317 541	38 800	14 563	-	-	-
Gewerbesteuerausgleich- (Einnahmen .. zuschüsse (Ausgaben ..	18 165 135 115	313 3 383	1 717 13 230	9 069 32 468	1 952 20 025	1 575 11 141	1 097 22 804	2 443 32 065	- -
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer.....	96 133	2 749	7 720	31 734	12 498	4 904	12 429	22 431	1 666
Schankerlaubnissteuer.....	9 550	332	1 363	6 006	73	697	-	1 080	-
Jagd- und Fischereisteuer.....	44	-	4	20	3	5	9	3	0
Gemeindegetränkesteuer.....	90 392	3 806	6 255	39 291	10 520	4 873	5 057	20 591	-
Speiseeissteuer.....	1 235	-	-	-	144	-	10	1 081	-
Kinosteuer.....	40 043	1 269	6 425	7 954	4 987	2 626	5 925	10 601	261
Übrige Vergnügungssteuer.....	31 740	840	2 730	13 573	3 436	1 393	3 509	5 886	373
Hundesteuer.....	17 092	602	1 772	6 897	2 250	1 107	1 915	2 438	111
Sonstige Gemeindesteuern.....	1 346	-	-	-	-	-	-	1 546	-
Steuereinnahmen.....	4 834 481	132 245	516 844	2 069 225	526 016	199 028	538 543	864 877	37 703
Steueraufkommen.....	5 001 454	135 315	528 358	2 092 624	544 089	208 585	560 250	894 528	37 703
Nachrichtlich: Rückstattung von Baulandsteuer.....	15	-	-	14	-	- 1	-	-	-

7. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im Kalenderjahr 1961 nach Ländern

b) Kreisangehörige Gemeinden
1 000 DM

Steuerart	Dundes- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Grundsteuer A									
(Land- und Forstwirtschaft)	382 964	27 498	75 631	33 582	35 983	34 760	76 248	96 505	2 856
Grundsteuer B									
(Sonstige Grundstücke)	514 903	28 579	67 272	146 053	42 038	39 241	99 396	78 515	13 810
Baulandsteuer	2 410	61	368	1 208	248	277	53	176	19
Grundsteuerbeteiligungs- (Einnahmen ..	5 797	-	138	-	-	924	1 214	3 504	11
beträge (Ausgaben ..	5 441	-	150	-	-	866	309	3 606	10
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	1 315	259	275	355	115	47	109	149	6
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital) ...	2 384 041	119 786	357 430	858 706	272 772	168 756	732 517	397 584	70 489
Lohnsummensteuer	157 792	1 986	7 826	125 586	14 216	7 798	-	380	-
Gewerbesteuerausgleich- (Einnahmen ..	284 125	13 002	33 950	66 447	37 165	24 910	55 955	52 696	-
zuschüsse (Ausgaben ..	158 832	5 680	17 587	44 249	19 071	11 080	38 538	22 626	-
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schankerlaubnissteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Jagd- und Fischereisteuer	0	-	-	-	-	-	0	-	-
Gemeindegetränkesteuer	20 654	1 968	721	2 880	1 647	2 562	2 092	8 786	-
Speiseeissteuer	72	0	-	-	32	-	1	38	-
Kinosteuer	26 860	1 075	3 850	3 901	3 066	2 411	7 569	4 334	653
Übrige Vergnügungsteuer	23 948	997	3 387	7 678	2 181	2 239	3 048	3 465	952
Hundesteuer	17 537	957	2 040	3 419	2 356	1 931	3 995	2 377	463
Sonstige Gemeindesteuern	4 210	-	-	-	-	-	1 199	1 733	1 278
Steuereinnahmen	4 262 349	190 488	535 150	1 205 565	398 649	273 910	944 050	624 009	90 529
Steueraufkommen	4 136 705	183 166	518 799	1 183 366	380 555	260 022	926 228	594 042	90 527
Nachrichtlich: Rückerstattung von Baulandsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-

7. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im Kalenderjahr 1961 nach Ländern

c) Landkreise
1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saarland
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baulandsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeteiligungs- (Einnahmen . beträge (Ausgaben ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital) ..	264	-	-	-	-	-	-	264	-
Lohnsummensteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuerausgleich- (Einnahmen . zuschüsse (Ausgaben ..	5 61	-	-	-	-	-	-	5 61	-
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	140 373	9 188	17 126	33 290	11 238	9 159	29 182	28 272	3 516
Schankerlaubnissteuer	7 967	749	1 842	3 307	353	1 223	17	477	-
Jagd- und Fischereisteuer	4 851	203	577	1 231	540	751	697	789	62
Gemeindegetränkesteuer	25	-	-	-	-	-	-	25	-
Speiseeissteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kinosteuer	1 570	488	951	131	-	-	-	-	-
Übrige Vergnügungsteuer	2 471	471	1 733	256	-	-	-	12	-
Hundesteuer	2 415	423	1 159	709	0	-	34	-	91
Sonstige Gemeindesteuern	9	-	-	-	-	-	-	9	-
Steuereinnahmen	160 469	11 522	23 387	38 924	12 131	11 133	29 930	29 792	3 669
Steueraufkommen	160 546	11 522	23 387	38 924	12 131	11 133	29 930	29 849	3 669
Nachrichtlich: Rückerstattung von Baulandsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-

8. Kassenmäßige Steuereinnahmen der kreisangehörigen Gemeinden im Kalenderjahr 1961
nach Gemeindegrößenklassen¹⁾
1 000 DM

Steuerart	Kreisangehörige Gemeinden					
	zusammen	mit 10 000 und mehr	mit weniger als 10 000	davon		
				mit 3 000 bis unter 10 000	mit 1 000 bis unter 3 000	mit weniger als 1 000
				Einwohnern		
Steuern insgesamt	4 262 349	1 667 659	2 594 690	1 264 895	805 680	524 116
davon: Gewerbsteuer ¹⁾	3 267 126	1 410 694	1 856 433	1 015 822	576 684	263 926
Grundsteuer A ²⁾	383 315	16 664	366 650	52 079	112 277	202 294
Grundsteuer B ³⁾	516 217	202 872	313 345	163 481	99 860	50 004
Baulandsteuer	2 410	1 344	1 066	795	237	34
Gemeindegetränkesteuer	20 654	8 032	12 622	8 192	3 523	907
Vergnügungsteuer	50 807	21 805	29 003	17 776	7 974	3 252
Übrige Gemeindesteuern	21 819	6 249	15 570	6 749	5 125	3 696

+) Zuordnung nach der Wohnungszählung am 25. September 1956.

1) Einschl. Lohnsummensteuer, Gewerbesteuerausgleichszuschüsse abgeglichen.- 2) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgeglichen.-

3) Einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten.

9. Einnahmen aus kommunalen Steuern nach Arten der Gebietskörperschaften

Gebietskörperschaft	1961		1960	Veränderung der Einnahmen 1961 gegenüber 1960				
	Mill.DM	%		Insgesamt	darunter			
			Gewerbe- ¹⁾ steuer		Grund- steuer	Grunderwerb- steuer ²⁾		
				Mill.DM			%	
Stadtstaaten	1 164,1	11,1	11,2	+ 89,6	+ 8,3	+ 10,0	+ 2,6	+ 37,6
Kreisfreie Städte	4 884,5	46,6	47,1	+ 350,1	+ 7,7	+ 8,4	+ 4,0	+ 17,7
Kreisangehörige Gemeinden	4 262,3	40,7	40,4	+ 366,6	+ 9,4	+ 10,9	+ 6,3	-
Landkreise	160,5	1,5	1,4	+ 28,7	+ 21,8	+ 66,4	-	+ 24,8
Zusammen	10 471,4	100	100	+ 834,9	+ 8,7	+ 9,6	+ 5,0	+ 22,7

1) Vom Ertrag und Kapital.- 2) Zuschlag zur Grunderwerbsteuer.